

Anschlag auf Tempel in Indien

Neu Delhi. Ein UNESCO-Weltkulturerbe-Tempel im ostindischen Bodhgaya ist am gestrigen Sonntag Ziel eines Bombenanschlages geworden. Ein tibetischer und ein birmanischer Mönch wurden nach offiziellen Angaben verletzt, als am frühen Morgen kurz hintereinander neun Sprengsätze explodierten. Es war der erste Anschlag auf ein buddhistisches Heiligtum in Indien. Der Tempel wurde leicht beschädigt. Der Tempel Mahabodhi ist einer der heiligsten Orte für Buddhisten. Gautama Buddha soll dort vor 2500 Jahren Erleuchtung erlangt haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/203803.anschlag-auf-tempel-in-indien.html>